



GEMEINDE UTTING  
LUFTKURORT AM AMMERSEE

# Newsletter

07  
2024



Foto: Christiane Geier

## Bericht aus der Gemeinderatssitzung

vom 27.06.2024

Heute informieren wir Sie über die Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates sowie des Bau- und Umweltausschusses. Die Tagesordnungspunkte der Sitzung können Sie [hier](#) einsehen.

Auf nebenstehende Themen möchten wir gerne mehr eingehen.

### THEMEN



Ein Fest der Integration



Straßenbau im  
Gemeindegebiet



Neuerungen  
Friedhofsverwaltung



Bebauungspläne



Seitenblick  
Bau- & Umweltausschuss



Wochenmarkt feiert  
Geburtstag



weitere Themen:  
VHS-Angebote  
Schulweghelfer gesucht  
Ausstellung im raumb1

# EIN FEST DER INTEGRATION UND GEMEINSCHAFT

## Einweihungsfeier der Lern- und Gaststube im Seefelderhofberg

"Wir feiern ein Fest" – unter diesem Motto versammelten sich am Mittwoch, den 26.07.2024, mehrere Flüchtlingsfamilien im Seefelderhofberg, um gemeinsam einen besonderen Anlass zu feiern. Eingeladen waren neben den Bewohnern auch die ehrenamtlichen Helfer, Vertreter des Landratsamtes, die Leitung der Grundschule, Frau Katharina Schippl, die Leitung des Horts, Frau Rebecca Enz-Gupta, die Leitung der Kita "Haus für Kinder", Frau Timtchenko, die Kitaleitungen des Telos Hauses, Veronika Seiler, und des Kinderhauses Utting, Elke Debler, das Pfarrerehepaar Eberhardt, Frau Karst von der katholischen Kirche sowie der Erste Bürgermeister, Florian Hoffmann. Anlass des Festes war die feierliche Einweihung der neuen Lern- und Gaststube, die von den Bewohnern und den Ehrenamtlichen mit viel Hingabe und Liebe renoviert wurde. Dieser Raum, der in Zukunft für Hausaufgaben, Nachhilfe und gemeinsames Beisammensein genutzt wird, steht nun der gesamten Gemeinschaft zur Verfügung. Frau Zenker eröffnete die Feierlichkeiten mit einem kurzen Rückblick auf die letzten Jahre und betonte dabei die immense Bedeutung der Integration der Flüchtlingsfamilien. Sie lobte das Engagement aller Beteiligten und hob hervor, wie wichtig die Unterstützung für die erfolgreiche Eingliederung der Familien sei. Derzeit kümmern sich 15 Ehrenamtliche um die Belange der Familien im Seefelderhofberg. Eine besondere Erwähnung verdienen die beiden jüngsten Ehrenamtlichen, Carlotta Ramos (10 Jahre) und Miriam Zenker (16 Jahre). Die Ehrenamtlichen unterstützen die Familien dabei, Lesen und Schreiben zu lernen, helfen den Kindern bei den

Hausaufgaben oder spielen mit ihnen im Spielzimmer, während die Eltern Deutsch lernen.



*Trotz Urlaubszeit waren einige Ehrenamtliche anwesend. (v.l.n.r.) Barbara Schiller, Petra Geuss, Carlotta Ramos, Susanne Schraidt, Uschi Zenker, Miriam Zenker, Barbara Kofler, Karsten Geretshuber*



*Im Spielzimmer können die Kinder sich treffen und ausgelassen toben.*



*Frisch renoviert, der Lern- und Gemeinschaftsraum für die Familien.*

Nach den offiziellen Reden wurde die Feier bei selbstgebackenem herzhaften Gebäck sowie Kaffee und Kuchen fortgesetzt. Der Bürgermeister und Herr Stephan Mies, Sachgebietsleiter für Integration, Ausländerbehörde und Asylangelegenheiten, sprachen ein großes Lob für die geleistete Arbeit aus und bedankten sich bei allen Helfern für ihren unermüdllichen Einsatz. Trotz der bisherigen Erfolge ist der Helferkreis weiterhin auf der Suche nach Freiwilligen, die bereit sind, mit den Kindern zu spielen oder zu lernen. Interessierte können sich gerne bei Barbara Schiller oder Uschi Zenker melden. Diese Einweihungsfeier war nicht nur ein Fest der Freude und des Zusammenhalts, sondern auch ein starkes Zeichen für die gelungene Integration und das Gemeinschaftsgefühl im Seefelderhofberg.

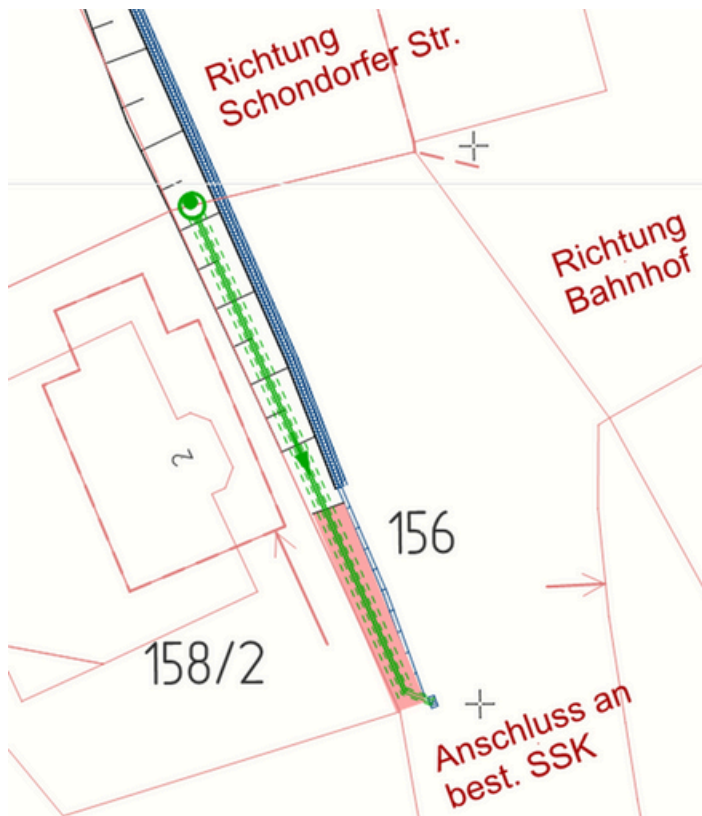
# STRASSENBAU IM GEMEINDEGEBIET

## Neue Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur

In Utting stehen derzeit mehrere Straßenbauprojekte an, um die Verkehrssicherheit und Infrastruktur zu verbessern. Diese Maßnahmen betreffen verschiedene Problembereiche, die in der letzten Zeit immer wieder für Schwierigkeiten gesorgt haben. Die Verwaltung hat nun reagiert und Herrn Thorsten Glatz vom Ingenieurbüro Glatz & Kraus aus Windach mit der Planung und Ausarbeitung mehrerer Konzepte beauftragt.

### Oberflächenwasser am Seefelderhofberg

Seit geraumer Zeit kommt es am Fuße des Seefelderhofbergs, vor der Gastwirtschaft „Kimora“, immer wieder zu Wasserausbrüchen auf der Fahrbahn. Besonders im vergangenen Winter führte das ankommende Wasser bei Minustemperaturen zu gefährlichen Glättebildungen, wodurch die Gemeinde ihre Verkehrssicherungspflicht nur schwer erfüllen konnte. Um Unfälle zu vermeiden, musste verstärkt Salz gestreut werden, was jedoch nicht ausreichte. Teilweise wurde sogar ein Bauhofmitarbeiter speziell für diese Problemstelle abgestellt. Geplant ist die Installation einer Drainage von ca. 30 Metern entlang der Fahrbahn sowie ein temporäres Abstützen des Hangs.



Der Anschluss an den Straßensinkkasten im Bereich der Hofstattstraße soll zusätzlich zur Entwässerung beitragen. Mit diesen Maßnahmen hofft die Gemeinde, das Wasserproblem dauerhaft zu lösen und zukünftige Gefahren für den Straßenverkehr zu vermeiden.

### Reparatur von Frostschäden im Gemeindegebiet

Insgesamt wurden 33 Reparaturstellen in Utting und Holzhausen identifiziert, bei denen Asphaltauhebungen in verschiedenen Größen vorgenommen werden müssen.



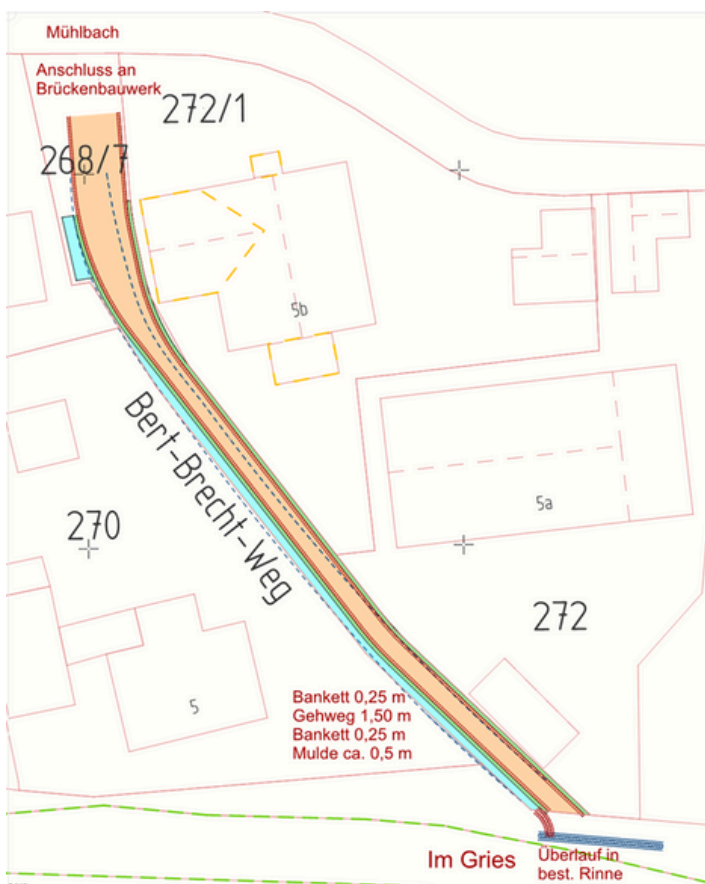
Dies und ähnliche Schlaglöcher zieren das Gemeindegebiet.  
Foto und Abb.: Glatz und Kraus Ingenieure

### Sanierung der Achselchwangerstraße

Ein weiteres wichtiges Projekt ist die Sanierung der Achselchwangerstraße. Hier wurde durch die Baumaßnahme „Mentergelände“ und die Neuvermessung des Straßengrundes festgestellt, dass der Straßenverlauf geändert und die Fahrbahn auf 5,50 Meter verbreitert werden muss.

## Ausbau Bert-Brecht-Weg

Der Bert-Brecht-Weg befindet sich in einem schlechten Zustand und wird durch Regenauswaschungen stark in Mitleidenschaft gezogen. Der Kies wird regelmäßig in die Straße „Im Gries“ gespült, was zu einem erhöhten Reinigungsbedarf führt. Der aktuelle Zustand verhindert zudem einen maschinellen Winterdienst, was insbesondere für Senioren und Menschen mit Behinderung eine Gefahrenstelle darstellt. Nach Vorschlag der Verwaltung sollte der Weg asphaltiert werden. Aufgrund der hohen Kosten (34.000 €) und der angespannten Haushaltslage fand der Vorschlag jedoch keine Mehrheit im Gremium. Daher wird der Weg nun lediglich mit Kies instandgesetzt.



## Ausbau der Zufahrt „Am Moosgraben“

Nach dem Verkauf eines Grundstücks „Am Moosgraben“ 21 wurde festgestellt, dass die Zufahrt zu den hinterliegenden Grundstücken Hs.Nr. 17 und 19 zwar vermessen, aber nie ausgebaut wurde.

Stattdessen wurde immer über das neu verkaufte Grundstück gefahren. Die ursprünglich geplante Zufahrt über das Grundstück mit der Fl.Nr. 515 muss nun auf 5,0 Meter ausgebaut und asphaltiert werden. Die Entwässerung wird in einen bestehenden Kanal geleitet.

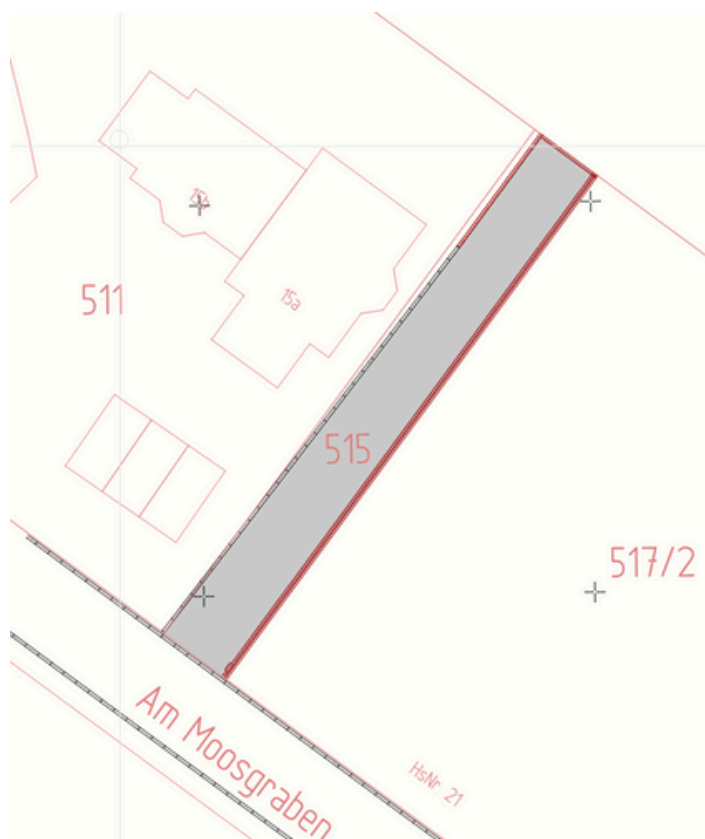


Abb.: Glatz und Kraus Ingenieure

## Kosten und Ausblick

Insgesamt belaufen sich die Kosten für alle genannten Maßnahmen auf rund 400.000 €. Mit diesen Projekten erhofft sich die Gemeinde eine deutliche Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Infrastruktur.

# NEUERUNGEN FRIEDHOFSVERWALTUNG

## Lockerung der Zugangsbeschränkung auf dem Friedhof Holzhausen, Bestattungsvertrag und Gebührensatzung

Die Friedhofsverwaltung plant, die Zugangsbeschränkungen für Bestattungen auf dem Friedhof in Holzhausen zu lockern. Aufgrund der bisherigen Platzknappheit galten strenge Regelungen. Nun, da sich die Platzverhältnisse entspannt haben und mehrere Gräber verfügbar sind, sollen die Vorschriften angepasst werden. Bislang durften nur ehemalige Holzhauser, die ein Nutzungsrecht und einen aktuellen Hauptwohnsitz in Utting haben, auf dem Friedhof bestattet werden. Ebenso konnten ehemalige Bewohner, die mindestens 20 Jahre lang ihren Hauptwohnsitz in Holzhausen am Ammersee hatten, ein Grab erwerben. Es liegen zwei Anfragen von Nutzungsberechtigten vor, die Anpassung notwendig machen. Beide Antragstellerinnen hatten ihren Hauptwohnsitz nicht durchgehend 20 Jahre in Holzhausen, sondern einmal 18 Jahre und einmal fast 15 Jahre. Beide wohnen inzwischen nicht mehr in der Gemeinde, verfügen aber über ein Nutzungsrecht und wünschen sich, auf dem Friedhof Holzhausen ihre letzte Ruhe zu finden. Die Friedhofsverwaltung schlug vor, die Regelungen so zu ändern, dass man ein Nutzungsrecht an einem Grab besitzt und den Wohnsitz in der Gemeinde Utting hat oder mindestens durchgängig 5 Jahre lang im Gemeindeteil Holzhausen gelebt hat. Der Gemeinderat stimmte der Satzungsänderung zu.

### Bestattungsvertrag

Die Bestattungsleistungen in Utting wurden turnusgemäß neu ausgeschrieben. Dabei handelt es sich um die Vorbereitungen, Durchführung und Nacharbeiten für eine würdevolle Bestattung, die von einem von der Gemeinde beauftragten Bestattungsinstitut erbracht werden. Für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis zum 30.06.2028 wird ein neuer Vertrag abgeschlossen. Die Gemeinde hat vier Unternehmen aufgefordert, Angebote abzugeben. Bis zum Ende der Angebotsfrist ist ein Angebot eingegangen. Für den ausgeschriebenen Zeitraum wird die Gemeinde wie gehabt mit der Firma Bestattungen Hohenadl GmbH aus Landsberg zusammenarbeiten. Bei den Bestattungsgebühren wird eine erhebliche Kostensteigerung eintreten.

### Gebührensatzung

Ab dem 01.07.2024 gelten ebenfalls neue Gebühren, die aufgrund der turnusgemäßen Ausschreibung und umfangreicher Erneuerungsmaßnahmen festgelegt wurden. Gebühren werden erhoben um die anfallenden Kosten bei Nutzung der Einrichtungen zu decken. In den letzten vier Jahren entstand ein jährliches Defizit von 13.210 €, was einer Kostendeckung von etwa 79 % entspricht. Um diese Lücke zu schließen, sind nun Anpassungen notwendig. Zu den üblichen Grabarten zählt seit kurzem auch die Baumbestattung. Die Nachfrage nach traditionellen Gräbern war etwas höher als geplant, während die Nutzung von Urnennischen geringer ausfiel. Insgesamt belaufen sich die durchschnittlichen jährlichen Kosten für die Friedhöfe (ohne Leichenhaus) auf 56.610 €.

Im Ergebnis erhöhen sich die Gebühren für Grabarten um etwa 11 %, während die Gebühren für Urnen um 79 % steigen.

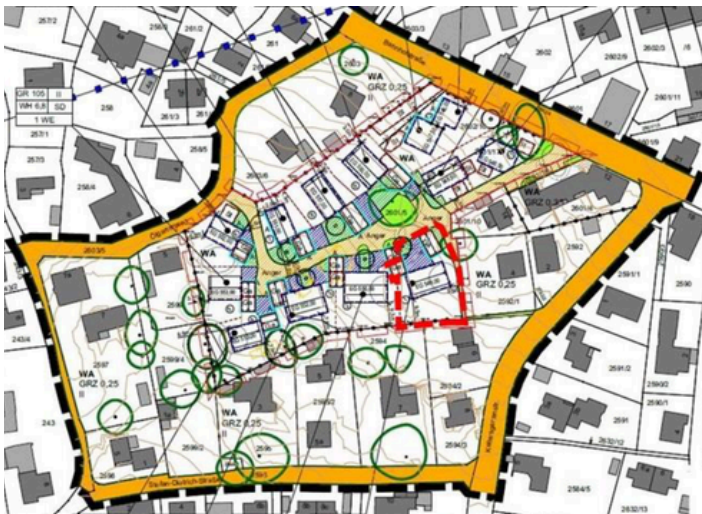


Foto: Christiane Geier

# BEBAUUNGSPLÄNE

## Bahnhofstraße

In der Gemeinderatssitzung am 28. März 2024 wurde die erste Änderung des Bebauungsplans "Bahnhofstraße" für das Grundstück FINr. 2601/20 in Utting am Ammersee beschlossen. Die Beschlüsse dazu wurden am 3. April 2024 veröffentlicht, und der Entwurf des geänderten Plans lag vom 11. April bis 13. Mai 2024 zur öffentlichen Einsicht aus. Insgesamt gaben 27 Behörden und Träger öffentlicher Belange ihre Stellungnahmen ab: 10 ohne Einwände und 3 mit Hinweisen. Aus der Bevölkerung gingen keine Stellungnahmen ein. Nach Prüfung aller Rückmeldungen blieb die Planung unverändert. Der Gemeinderat hat die Rückmeldungen gründlich geprüft und die unterschiedlichen Interessen abgewogen. Der überarbeitete Entwurf des Bebauungsplans wurde als Satzung beschlossen. Die Verwaltung wird nun die Änderungen für das Grundstück offiziell bekannt machen.



Lage des Änderungsgebietes im ursprünglichen Bebauungsplan, Quelle: BayernAtlas, © Bayerische Vermessungsverwaltung, Stand 11.03.24

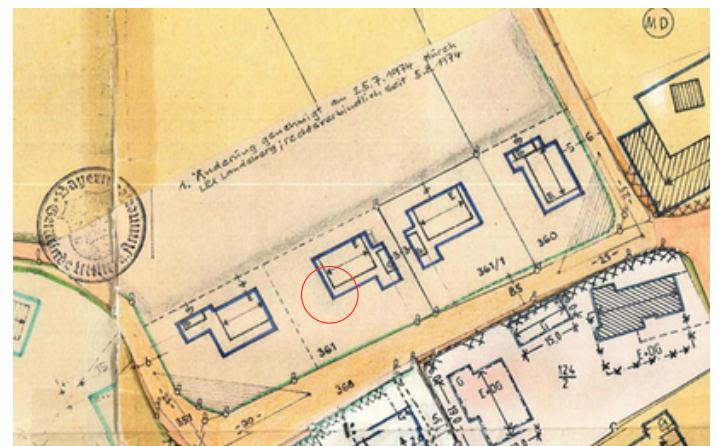
## Holzhausen

Das Grundstück an der Adolf-Münzer-Straße 10 in Rieden am Ammersee, Flur-Nr. 361/2, liegt im Bereich des qualifizierten Bebauungsplans „Holzhausen-West“, der 1974 erstmals geändert wurde. Der aktuelle Bebauungsplan erlaubt dort den Bau eines Einfamilienhauses mit Garage. Der Eigentümer plant nun, das bestehende Einfamilienhaus aus dem Jahr 1977 zu erweitern. Die geplante Erweiterung Richtung Westen überschreitet jedoch die fest-

gelegten Baugrenzen. Daher ist eine Änderung des Bebauungsplans erforderlich, um den Anbau zu ermöglichen. Die Verwaltung sah keine grundsätzlichen Bedenken gegen die 16. Änderung des Bebauungsplans „Holzhausen-West“ für dieses Bauvorhaben. Die Erweiterung schafft zusätzlichen Wohnraum für ein Mehrgenerationenhaus, was positiv bewertet wurde. Der Gemeinderat stimmte der Änderung des Plans zu. Die Kosten werden vom Antragsteller getragen.



Modellansicht des Mehrgenerationenhauses  
Fotos: Christiane Geier



Auszug aus dem Bebauungsplan Holzhausen West  
Abb. Gemeinde Utting

# SEITENBLICK BAU- UND UMWELTAUSSCHUSS

- Tektur zum Bauantrag - Umbau und Erweiterung Bestand mit einer neuen WEH im DG, Anbau Treppenhaus, Fl.Nr. 182/3, Gemarkung Utting am Ammersee, Gartenweg 6. Hier liegt bereits ein genehmigter Bauantrag vor. Das geplante Treppenhaus soll aber verändert werden und keinen Dachaufbau mehr erhalten. Zusätzlich soll der geplante Anbau nun doch nicht verwirklicht werden. Das Einvernehmen wurde erteilt.
- Tekturantrag wegen Teilabriß und Einteilung in 2 WE - Energetische Sanierung und Umbau Einfamilienhaus mit Garage, Nutzungsänderung bisher Stall/Heulager in Wohnen, Fl.Nr. 13, Gemarkung Utting am Ammersee, Dießener Straße 10. Hier liegt bereits ein genehmigter Bauantrag vor. Das Haus soll nun in 2 Wohneinheiten aufgeteilt werden. Der Teilabriß bezieht sich auf das Dach – die Außenmauern bleiben stehen. Aufgrund von Mängeln im Gesetz wurde das Einvernehmen nicht erteilt.
- Antrag auf Nutzungsänderung von Garage zur Fahrradwerkstatt sowie die Errichtung eines Werbebanners, Fl.Nr. 327/2, Gemarkung Utting am Ammersee, Seestraße 15. Hier soll eine bestehende Garage zur Fahrradwerkstatt umgenutzt werden. Zusätzlich wird die Errichtung eines Werbebanners beantragt. Aufgrund von Unvollständigkeit, wurde das Einvernehmen nicht erteilt.
- Nutzungsänderung des Einfamilienhauses und des Gartenhauses in zwei Ferienhäuser auf Fl. Nr. 387/2, Gemarkung Utting am Ammersee, Schulstraße 25. Hier liegt ein genehmigter Bauantrag vor – die Wohnhäuser sollen künftig als Ferienhäuser genutzt werden. Das Einvernehmen wurde erteilt.
- Antrag zur Brandschutzsanierung Haus Föhreneck BVS Holzhausen mit Nutzungsänderung auf der Fl. Nr. 191/3 und 191/13, Gemarkung Rieden am Ammersee, Am Dampfersteg 3. Für bestehendes Gebäude wird ein neues Brandschutzkonzept aufgestellt – die Räume im DG dienen künftig nur noch als Lager- und Technikräume. Das Gremium stimmte zu.
- Antrag auf Verlängerung zur Bauvoranfrage zum Anbau eines Ateliers mit Dachterrasse auf Fl. Nr. 363/3, Gemarkung Utting am Ammersee, Jahnstraße 14. Hier wurde der genehmigte Bauantrag noch nicht umgesetzt – die Genehmigung soll verlängert werden. Das Gremium stimmte dem Antrag zu.
- Gemeinde Windach - Bebauungsplan "Hechenwang-Ost". hier: Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlichen Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB. Die Gemeinde Windach beteiligt die Gemeinde Utting am Ammersee zur Bebauungsplanung „Hechenwang-Ost“. Das Einvernehmen wurde erteilt.

## aktuelle VHS Angebote

- 01.07.24 Zumba-Fitness am See - erstmalig (Utting Freizeitgelände)
- 06.07.24 Frühes Forschen: Unsere Nahrung - was können Lebensmittel (Grundschule Utting)
- 07.07.24 Mähen mit der Sense: früher harte Arbeit, heute sportliche Meditation (Pähl)
- 13.07.24 Naturstreifzüge am Ammersee-Westufer: Flora und Fauna entdecken und erkennen
- 22.07.24 Philosophie am Nachmittag: Utopie und die Vorläufer in Spätantike und Renaissance (Dießen)



Abb.: VHS Ammersee West

# DER UTTINGER WOCHENMARKT FEIERT seinen 30. Geburtstag

Ute Jesina

1994 wurde der Wochenmarkt Utting aus der Taufe gehoben, d.h. er hat dieses Jahr seinen 30. Geburtstag. Und der wird am 29.06. von 9 – 16 Uhr ausgiebig gefeiert mit Speis und Trank und guter Laune! Zusätzlich zum normalen Angebot gibt es Weißwürst mit Brezen, Couscous-Salat mit Feta und Oliven, Kiacherl, Erdbeeren mit Honig-Dip, einen Geburtstagskuchen, Prosecco, Wein und Weißbier (und natürlich auch antialkoholische Getränke).

Von 10.30 – 11.30 Uhr wird für Kinder ab 3 Jahren vom Verein UHU ein Vorlesen angeboten, ein Schminkstand verwandelt die Kinder in Tiere, Schmetterlinge.

Die Marktleute veranstalten eine Verlosung. Jeder Kunde bekommt für jeden Einkauf, den er bis 11.25 Uhr tätigt, beim jeweiligen Stand 1 Los. Um 11.30 Uhr ist dann die Ziehung. Der Hauptpreis ist eine Fahrt auf dem Zweimaster "Sir Shackleton". Die Preise 2 - 6 bestehen aus Geschenkkörben, gefüllt mit feinen kulinarischen Leckereien der Marktstände. ACHTUNG: Die Preise werden NUR an bei der Verlosung anwesende Kunden vergeben! Die Standbetreiber/-innen freuen sich auf zahlreiche Gäste, die mit ihnen feiern!



Foto: Uttinger Wochenmarkt

# SCHULWEGHELPER GESUCHT



Foto: Christiane Geier

Ab September wird dringend ein/-e engagierte/-r Schulweghelfer/-in gesucht. Unterstützen Sie unsere Kinder auf ihrem Weg zur Schule beim sicheren Überqueren von Straßen, zum Beispiel an der Brücke in der Bahnhofstraße oder an der Hauptstraße beim Autohaus Schweiger. Der Einsatz erfolgt morgens vor Schulbeginn ab 07:30 Uhr und dauert etwa 30 Minuten. Bei Interesse melden Sie sich gern bei der Gemeinde Utting. Wir leiten Ihre Anfrage dann weiter. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

**wanted**

**150** Jahre  
**FEUERWEHR**  
Utting am Ammersee

**Kuchen!**  
Wir brauchen eure  
Back-Unterstützung.

Für unseren Blaublicht-Tag bitten wir um Kuchenspenden. Alle Bäckerinnen und Bäcker bekommen vorab eine Kuchen-Schachtel, in der die Kuchen am 14.07.24 bis 11 Uhr abgegeben werden können.

**Rückmeldung an: [kuchen@feuerwehr-utting.de](mailto:kuchen@feuerwehr-utting.de)**



# raumB1 - Yorck Dertinger präsentiert:

## Mathias Neuhauser: L'Ultima Uscita Paradiso - Letzte Ausfahrt Paradies

Seit dem 01.05.2024 steht der Ausstellungsraum raumB1 unter neuer Leitung. Joerg Staeger (Medienkunst), Yorck Dertinger (Fotograf) und Andi Dietz (Kulturschaffender) möchten die Vision von Kunst als Motor für Dialog, Inspiration und Wandel weitertragen. Nach dem erfolgreichen Auftakt von Mario Milchbrandtweinstätter fand zeitgleich mit dem Summermarkt die Ausstellungseröffnung "L'Ultima Uscita Paradiso – Letzte Ausfahrt Paradies" von Mathias Neuhauser statt. Dertinger, selbst seit vielen Jahren als professioneller Fotograf unterwegs, ist begeistert von der Gelegenheit, die Fotoarbeiten von Neuhauser erstmalig öffentlich ausstellen zu können. Neuhauser, ein bekannter Musikproduzent, zeigt mit "Letzte Ausfahrt Paradies" seine fotografische Seite. Bekannt für seine Zusammenarbeit mit Iggy Pop, A-HA und Skunk Anansie sowie für internationale Werbekampagnen und Filmmusiken, bringt Neuhauser seine einzigartige Herangehensweise und seinen unverkennbaren Blick in die Fotografie ein. Seine iPhone-Bilder sind intim, scharf und reflektieren die Poesie des Alltags in banalen und skurrilen Momenten. Die Ausstellung im raumB1 zeigt Arbeiten aus südeuropäischen Urlaubsorten und wird mit einem speziellen Installationskonzept präsentiert.



Foto & Quelle: raumB1

## Öffnungszeiten

So. 30.06. 16:00-19:00 Uhr

So. 07.07. 16:00-19:00 Uhr

So. 14.07. Finissage ab 16:00 Uhr

Ansonsten jederzeit von Aussen einsehbar!!

## Termine

mehr Termine finden Sie in unserem Veranstaltungskalender



Freitag, 12. Juli 2024,  
17:00 Uhr Führung durch die  
Gärtnerei Streicher



Freitag, 12. Juli 2024,  
20:00 Uhr Nacht der offenen Kirchen



Freitag, 12. Juli 2024,  
20:00 Uhr Feuer frei Party!  
150 Jahre FFW Utting im Feuerwehrhaus



Sonntag, 14. Juli 2024,  
11:00 Uhr Tag der Offenen Tür FFW Utting  
Feuerwehrhaus Utting



ab Montag, 15. Juli 2024,  
Das Spielmobil kommt/  
Summerpark



Freitag, 19. Juli 2024,  
19:00 Uhr Schlagerparty  
Pavillon am See



ab Samstag, 20. Juli 2024,  
Seebühne / Summerpark



Donnerstag, 27. Juni 2024,  
19:30 Uhr Gemeinderatssitzung  
Feuerwehrhaus Utting